

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“ besteht für Vereine und Verbände auch **im Jahre 2019** die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden sollten.

Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu verhindern. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden schriftlich über das Ergebnis informiert. Die beantragten Projekte dürfen nicht vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.

Bitte **alle Originalbelege** an die Stadt Butzbach, **Frau Zietzling** – Magistrat der Stadt Butzbach, Marktplatz 1, 35510 Butzbach – senden, damit sie die Abrechnung bearbeiten kann:

**Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten.**

1	Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner:
2	Adresse:
3	Telefonnummer:
4	Mailadresse:
5	Gewünschte Antragssumme: <b>948,- €</b>
6	Zeitraum der Verausgabung: <i>Die Summe muss bis spätestens 15. Dezember 2019 abgerechnet sein.</i>
7	Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie? <b>(Bitte nachstehend ankreuzen)</b> <input checked="" type="checkbox"/> Diskriminierung von Menschen mit Migrationshintergrund/Alltagsrassismus <input type="checkbox"/> Förderung einer Willkommenskultur allgemein <input checked="" type="checkbox"/> Demokratie- und Toleranzerziehung <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar: Gemeinschaftsbildung
8	An welche Zielgruppe richtet sich Ihr Projekt? <b>(Bitte nachstehend ankreuzen)</b> <input type="checkbox"/> z. B. Kindertagesstätten, <input checked="" type="checkbox"/> Schulen, <input checked="" type="checkbox"/> außerschulische Einrichtungen, <input checked="" type="checkbox"/> Eltern, Erziehungsberechtigte, <input checked="" type="checkbox"/> pädagogische Fachkräfte, Ehrenamtliche, <input type="checkbox"/> staatliche Akteure.
9	Was wollen Sie durch Ihre Aktivitäten erreichen?  Großen Teilen der Zivilgesellschaft, besonders auch Migranten und Geflüchteten, bleibt der Bezug zum Fliegen oft verwehrt. Der Programmphilosophie der Gleichberechtigung und Partizipation gerecht werden heißt, auch diesen Bereich zu eröffnen und damit Tabuzonen zu bearbeiten. Fliegen ist, wie andere Sportarten auch, ein Mannschaftssport. Demokratische Umgangsformen sind Pflicht, sich aufeinander verlassen können ebenfalls. Verantwortung übernehmen für sein Handeln hat zudem eine hohe Priorität – alles Dinge, die Jugendliche in unserer Gesellschaft erleben und deshalb auch lernen können. Das schulische Lernen gibt diesen Zugang nicht her. Mit allen Sinnen lernen ist der Anspruch, der in diesem Projekt verwirklicht wird. Der

	<p>Aero-Club Butzbach e.V. wird das Projekt unterstützen, an dem ca. 17 Jugendliche inkl. Mitgliedern des Jugendforums und ca. fünf bis acht Erwachsenen aus dem elterlichen Umfeld der Jugendlichen teilnehmen werden.</p> <p>Neben technisch-physikalischen Details zum Fliegen, zu Bauart der Segelflieger, zu Thermik und dergl. werden Bereiche der Flugsicherheit in diesem Projekt ebenso eine Rolle spielen wie die Funktionsweise und der Aufbau des Vereins, außerdem die Erwartungen an die Mitglieder und der notwendige Verhaltenskodex.</p> <p>Die Teilnehmer werden die Möglichkeit haben mitzufliegen, um die Sportart zu genießen. Sehr wahrscheinlich ist, dass keiner der Teilnehmer bis dato in einem Segelflugzeug mitgeflogen ist.</p> <p>Es wird ausreichend Zeit geben, mit Vereinsaktiven ins Gespräch zu kommen und sich im Hangar und auf dem Platz umzuschauen.</p> <p>Wie anders soll die benannte Gruppe Einblicke in Vereinsstrukturen bekommen, die sich nicht im Breitensport abbilden lassen.</p>
10	<p>Wofür sollen die Mittel (Personalkosten und Sachkosten einzeln benennen) eingesetzt werden und jeweils in welcher Höhe?</p> <p>Honorarkosten:  3 Pers. x 40,- €/Pers. x 7 Std. inkl. Vor- und Nachbereitung = 480,- €  2 Jugendliche des Jugendforums x 12,- €/Std. x 7 Std. = 168,- €  Snacks + Getränke: 25 Pers. x 4,- € = 100,- €  Versicherungspauschale ca. 200,- € (?)</p> <p>Summe: <b>948,- €</b></p>



**Externe Koordinierungsstelle:**  
NachSchule Wetterau e.V.  
J.-F.-Kennedy-Str. 63, 35510 Butzbach  
Tel. 0157 – 7 30 30 30 7  
eMail: loewenbein@nachschule-wetterau.de